



Fotos: Martin Schmid

Eine gelungene Jungbürgerfeier

(MoKr) Am 4. November fand die Jungbürgerfeier der Gemeinde Mieming für die Jahrgänge 1979 bis 1986 statt. Die Einladung dazu wurde von 134 jungen Leuten angenommen.

Nach einem Sektempfang im Sitzungszimmer begann der offizielle Teil der Feier. Die musikalische Umrahmung des Festaktes übernahmen Jungbürgerinnen und Jungbürger aus den Reihen der Musikkapelle Mieming. Nach der Begrüßung durch Gemeinderätin Frau Regina Westreicher hielt Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp die Festansprache. Maria Wallnöfer und Mathias Kuprian sprachen stellvertretend für alle anwesenden Jungbürgerinnen und Jungbürger den Jungbürgereid. Anschließend überreichte der Bürgermeister das Jungbürgerbuch. Auf Wunsch der jungen Organisationsmitglieder wurden Jahrgangsfotos gemacht, die im Gemeindeamt bei Burgi Widauer

abgeholt werden können. Zum feierlichen Abschluss sang man gemeinsam die Tiroler Landeshymne. Anschließend erfreuten sich alle am hervorragend gestalteten Buffet. Während des Essens spielte die Jazzband der Musikschule Telfs, danach sorgte DJ Maurer Andreas für gute Unterhaltung. Das Fest fand bei den jungen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Mieming sehr positiven Anklang. Sie freuten sich auch darüber, dass Pfarrer Mag. Herbert Traxl und der vollzählig erschienene Gemeinderat durch ihre Anwesenheit den Jugendlichen ihre Wertschätzung ausdrückten.

Zur Vorgeschichte:

Im Herbst 2004 wurde im Gemeinderat über die Durchführung der Jungbürgerfeier debattiert. Zur Diskussion standen eine gemeinsame Feier mehrerer Gemeinden des Bezirkes Imst, die Fahrt nach Brüssel oder eine Jungbürgerfeier in Mie-

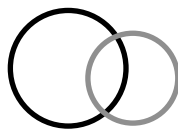
ming. Man beschloss, durch eine Befragung aller betroffenen Jahrgänge herauszufinden, welche Form der Feier von den Jungbürgerinnen und Jungbürgern gewünscht wird. Es wurden 275 Jugendliche der Jahrgänge 1979 bis 1986 angeschrieben, und erfreulicher Weise haben 26 Prozent der jungen Leute geantwortet. Eine große Mehrheit wünschte sich eine Feier in der eigenen Gemeinde. Der Ausschuss für Jugend, Familie, Kindergarten und Schule unter der Führung der Obfrau Regina Westreicher wurde nun mit der Organisation dieser Feier betraut. In einem neuerlichen Schreiben wurden alle Jungbürgerinnen und Jungbürger, die für eine Feier in der eigenen Gemeinde gestimmt hatten gebeten, an der Organisation mitzuarbeiten. Acht von ihnen nahmen die Einladung an, und in weiteren Sitzungen wurde die Feier geplant und mit vereinten Kräften organisiert.

Geburtstage im Dezember

Schmidinger Josef, Larchetweg 34,
1. Dezember, 76. Geburtstag
Kranebitter Paula, Fiecht 68,
4. Dezember, 81. Geburtstag
Webhofer Hugo, Barwies 244,
4. Dezember, 70. Geburtstag
Seidl Margareta, Barwies 305,
5. Dezember, 84. Geburtstag
Stocker Franz, Obermieming 197,
6. Dezember, 71. Geburtstag
Kneringer Karl, Obermieming 224,
6. Dezember, 81. Geburtstag
Steiner Johann, Föhrenweg 16,
8. Dezember, 84. Geburtstag
Zelger Frieda, Föhrenweg 99,
11. Dezember, 84. Geburtstag
Pickelmann Johann, Unterweidach 7,
12. Dezember, 77. Geburtstag
Holzeis Anna, Obermieming 159,
13. Dezember, 86. Geburtstag
Pallestrong Robert, Kettlerweg 12,
14. Dezember, 76. Geburtstag
Moling Edith, Sonnenweg 31,
15. Dezember, 74. Geburtstag
Wohlgemuth Alois, Höhenweg 69,
15. Dezember, 83. Geburtstag
Seelos Herta, Obermieming 186,
15. Dezember, 75. Geburtstag
Schwenninger Erwin, Oberlandweg 32,
20. Dezember, 76. Geburtstag
Lang Christine, Oberlandweg 44,
21. Dezember, 82. Geburtstag
Ziegler Maria, Obermieming 179,
22. Dezember, 71. Geburtstag
Krabacher Augusta, Kettlerweg 14,
24. Dezember, 76. Geburtstag
Scharmer Anna, Obermieming 132,
25. Dezember, 82. Geburtstag
Zelger Christa, Fronhausen 379c,
26. Dezember, 80. Geburtstag
Scharmer Agnes, Obermieming 152,
26. Dezember, 76. Geburtstag
Drong Elsa, Höhenweg 60a,
27. Dezember, 84. Geburtstag
Gritsch Alois, Föhrenweg 99,
27. Dezember, 80. Geburtstag
Zachl Anna Maria, Kalkofenweg 7,
27. Dezember, 71. Geburtstag
Maurer Agnes, Untermieming 15,
28. Dezember, 83. Geburtstag
Schatz Ida, Barwies 259,
28. Dezember, 74. Geburtstag
Dr. Murr Annemarie, Krametweg 6,
29. Dezember, 77. Geburtstag



Bgm. Dr. Gapp Siegfried und Pfarrer Mag. Traxl Herbert gratulieren Herrn Franz Kreidl zum 80. Geburtstag



Eheschließungen

Brunner Hugo/Obergruber Dagmar,
Obsteig, 25. Oktober 2005

Larcher Reinhard/Holzknacht Sandra,
Mieming, 11. November 2005

Geburten

Plattner Lena
Obermieming 164
23. Oktober 2005

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

Holzknacht Anna Maria,
Föhrenweg 99,
20. Oktober

Fritz Ludwig,
Untermieming 49,
23. Oktober

Kolodzei Heinz,
Obsteig, 24. Oktober

Schöpf Paula, Barwies 253,
29. Dezember, 80. Geburtstag
Plattner Ingeborg, Obermieming 177,
31. Dezember, 70. Geburtstag



Wir vom Katholischen Familienverband bieten auch heuer wieder, nach Voranmeldung, den Besuch des Nikolaus an. Als tieferen Sinn dieses Brauches verstehen wir jedoch nicht das Angst machen und das Drohspiel, wobei die lieben Kinder Geschenke bekommen und den bösen mit der Rute oder gar dem Abtransport in einem Sack gedroht wird. Darum treten bei uns als Nikolaus-Begleiter auch nicht Krampusse, dunkle, teuflische Gestalten, die das Böse symbolisieren auf, sondern zwei Engel werden den Nikolaus begleiten.

Wir wissen, dass es dieser heilige Bischof in seiner Bedeutung in der heutigen Zeit schwer hat. Und wir wollen ganz bewusst auf die Symbolik eingehen, dass Besitz ein Geschenk Gottes ist, das erst dann Früchte bringt, wenn man es weitergibt. Schenken heißt hier: Teilnahme am Weg zu Gott hin.

Für die freiwilligen Spenden, mit denen sie sich beim Nikolaus bedanken, sagen wir jetzt schon ein herzliches "Vergelt's Gott". Dieses Geld fließt zur Gänze dem Katholischen Familienverband zu. Damit können wir wiederum Familienveranstaltungen in ihrer Gemeinde organisieren und durchführen. Sie können den Nikolausbesuch bei uns bis zum **4. Dezember 2005** voranmelden.

Wir freuen uns schon, wenn Sie bei uns Ihren Nikolaus "bestellen".

Kontaktadresse für die Nikolobestellung:

**KATHOLISCHER
FAMILIENVERBAND TIROL
ZWEIGSTELLE MIEMING
MECHTHILD u. NORBERT GÜLDEN
HÖHENWEG 58, 6414 MIEMING
TEL. UND FAX 05264/5677**

Röfix und die DP - Versuchsanstalt

- oder die höchst interessante Geschichte der Herstellung der Bodenplatten für unsere Kirche in Untermieming. Damit der Boden zu den wiederhergestellten Ornamentmalereien und den neuen Fenstern passt, ging man auf die Suche nach den originalen Bodenplatten, die in den 50er Jahren verlegt waren. Der Zufall wollte es, dass man einige dieser Platten auf einer Deponie in Mieming fand. Nachdem solche Betonplatten nicht von der Stange zu haben sind, überlegte man, wer so etwas machen könnte. DP (Dietrich Pepi) meinte, das übernehme er mit seinem Team. Bevor aber die Plattenproduktion in "Serie" gehen konnte, waren umfangreiche und langwierige Vorarbeiten und Versuche notwendig. Fragen wie: Wer kann das Pressmodell herstellen, auf welcher Maschine kann man die Platten mit der erforderlichen hohen Verdichtung pressen, welche Sandmischung eignet sich dafür, mussten zuerst gelöst werden. Pepi baute einen Holzspalter um, die Firma Graßmayr fräste auf einer computergesteuerten Maschine das Pressmodell und die Firma Röfix zeigte sich an dieser Sache sehr interessiert. Anfangs kam man

sich in Pepi's Werkstätte wie in einem Versuchslabor vor. Messbecher, Feinwaage und Protokollbuch waren am Tisch, um die verschiedenen Mischungen und Korngrößen genau fest zu halten. Die Ergebnisse der einzelnen Pressungen wurden dem Röfix-Baustoffberater – Herrn Gerhard Garber - mitgeteilt, der kostenlos im firmeneigenen Labor Festigkeitsprüfungen der einzelnen Platten durchführen ließ. Die Fa. Röfix war aber auch bei den Materialkosten durch die Gewährung eines hohen Rabattes sehr großzügig.

Ebenso kostenlos waren die weiteren, zahlreichen Beratungen, die Zustellung des Materials und die zur Verfügungstellung des Zwangsmischers. Röfix wird übrigens bei Restaurierungen von denkmalgeschützten Objekten gerne zu Rate gezogen, da man sich auf Kalk-Sandmischungen spezialisiert hat, die sich mit der alten Bausubstanz vertragen. Sobald der Steinrestaurator die Arbeiten im Presbyterium abgeschlossen hat, und die Außentemperatur es noch zulässt, will man noch heuer mit dem Verlegen der Bodenplatten beginnen. (AL)



Kalk-Sandmischungen der Firma Röfix



Kontrolle der Platte auf Oberflächenfehler und Struktur

Bauamt

Vom 01.10. bis 31.10.2005 wurden folgende Bewilligungen erteilt:

Baubewilligungen

Fritz Anton, Longierplatz
Gruber Hubert und Edith, Gedenkstätte
Kleinhansl Mag. Andreas und Mag. Margit, Wohnhaus
LH-Bauträger GesmbH, Änderung Tiefgarage
Pult Marlen und Stefan, Eingangsüberdachung, Garage und Lagerraum
Topi Komfort-Wohnbau GmbH., Wohnanlage mit 5 Einheiten und Tiefgarage
Zak Heinrich, Änderung Reihenhausanlage

Bauanzeigen

Höllrigl Renate, Gerätehaus

Benutzungsbewilligung

Harfmann Johann, Wohnanlage
Pirktl Holiday GmbH & Co KG, Klinikum

Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ... an alle lieben Nachbarn vom Föhrenweg 7, besonders herzlichen Dank der Familie Georg Spielmann für die großartig geleistete Arbeit und Hilfe bei unserer Übersiedlung nach Mieming. Danke!

Karoline und Herbert

♥ ... an Thomas Bergaut und Simon Schindler, die sich darum bemüht haben, dass der Chor im richtigen Licht steht!

Meint die Chorgemeinschaft St. Josef Obsteig



Anmerkung der Redaktion: Diese Rubrik bietet Ihnen die kostenlose Möglichkeit, bislang anonymen WohltäterInnen und engagierten MitbürgerInnen öffentlich zu danken.

Danke!

Die Kinder und das Team des Kindergartens Untermieming bedanken sich bei folgenden Betrieben und Sponsoren für unsere neue und tolle Zusatzausstattung im Turnsaal (Reifen, Bälle, Tücher und ein Rollbrett) im Wert von EUR 828,-:

Gasthof Neuwirt -
Alexandra Duinkerker - Raitmair
Gas-Wasser-Heizung - Martin Larcher
Frischmarkt Stephan Plattner
Restaurant Greenvieh- Familie Pirktl
Blumen Neurauter
Transporte Andreas Hairer
OMV-Tankstelle Özgen Cömert
Restaurant Romantika - Ali Hasgül
Martin Spielmann, Obermieming
Baumeister Ing. Franz Grüner
Bäckerei Karl Krabichler
Gardinenfabrik Löscher
JO-SI Pizza-Bar, Fam. Matt
Transporte Haselwanter GmbH

Allen ein recht herzliches Danke für ihre Spende! Die Kinder haben viel Freude daran.

Danke auch an Alexandra Knisel für die zwei wunderschönen Weihnachtskrippen, die sie extra für uns gebaut hat.

Junge Zwerghasen zu verschenken
Anfragen unter Tel. 0650 / 8415245

Jungbürgerfeier 2005

der Jahrgänge 1979–1986



Fotos: Martin Schmid

Alt und Jung vereint - Neues Projekt im betreuten Wohnen

Seit Jahresbeginn stehen die Wohnungen im Sozialzentrum für Senioren der Verbandsgemeinden im betreuten Wohnen zur Verfügung. Neben einer schwelmenlosen Bauweise und viel Platz in den Bädern ist eine Notrufanlage ans Altenwohnheim angeschlossen und ein "Lebenslicht" wird täglich kontrolliert. Ein Teil dieser Wohnungen hat noch keinen Bewohner gefunden, daher stel-

len wir jetzt ein neues Projekt vor, was uns eigentlich noch viel besser gefällt: Alt und Jung gemeinsam im wohnbauförderten Gebäude. Wir vermieten befristet auf drei Jahre Garconnieren in der Größe von 38 m² an junge Leute (Familien), allerdings mit dem Auftrag sich um die älteren Mitbewohner im Haus zu kümmern. Einmal einen Einkauf erledigen, den Gang wischen, eine

Erledigung machen, oder kurz an der Tür sich nach dem Befinden erkundigen...., diese Bereitschaft setzen wir voraus.

Wer Interesse hat, soll sich in der Gemeinde Mieming (Tel. 5217) oder bei Frau Seidl im Altenwohnheim (5335-12) melden. Zu beachten ist, dass die Voraussetzungen für die Wohnbauförderung vorliegen müssen.

Spenglerei - Glaserei - Schwarzdeckung

SCHÖPF DENIS

Meisterbetrieb · A-6414 Mieming · Untermieming 6

Tel. 05264/5971 · Fax 05264/5971-4

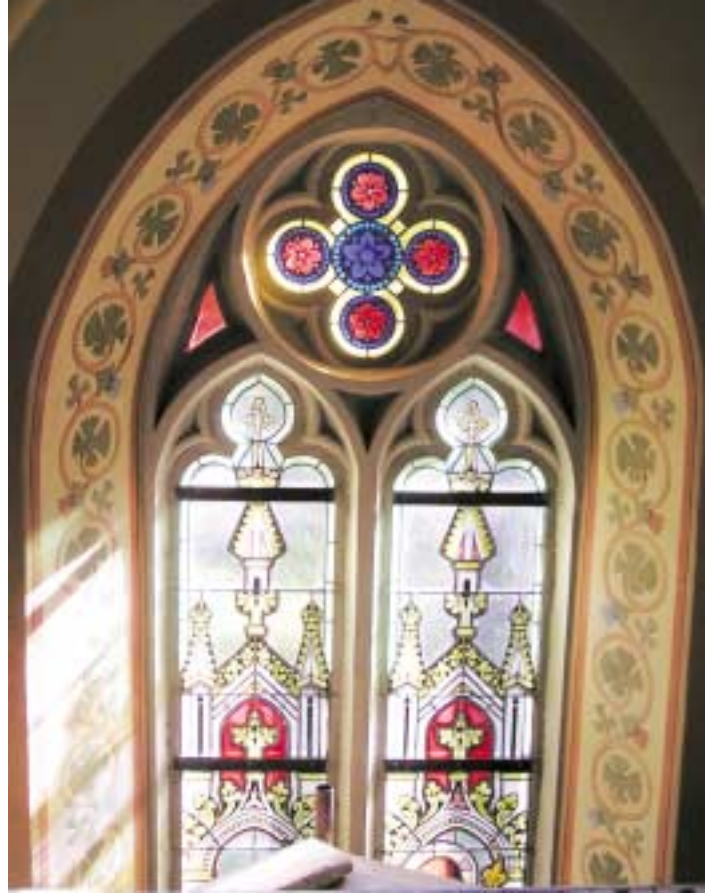
Tel. Werkstatt 05264/5156 · Mobil: 0664-13 11 527



Neuer Glanz...



Wiederhergestellte Ornamentmalerei
im Presbyterium



Eines der neu gestalteten Fenster mit Schablonenmalerei
in der Fensterscheinung

Adventmarkt in Limas - mach' mit!

(-us-) Ein neuer Weg wird mit der Reise zum traditionellen Adventmarkt des Partnerschaftskomitees in Limas beschritten. Das Kennenlernen von Land und Leuten steht neben dem Tiroler Adventmarkt im Vordergrund. Die Fahrt nach Limas findet vom 8.12. bis 11.12.2005 statt.

Am ersten Tag hat die Gruppe aus Mieming die Gelegenheit, am Abend das große Marienfest in Lyon kennenzulernen. Ein Fest, das jährlich am 8. Dezember zig-tausende Menschen auf die Straßen von Lyon lockt. Am nächsten Tag führt uns die Reise ins Beaujolais-Gebiet zu eindrucksvollen Ausflugszielen und am Samstag findet in Limas der Adventmarkt statt.

Wem dies gefällt, für den besteht die Möglichkeit, die Reise mitzumachen. Gratis, wenn ein Privatquartier bei einer Familie in Limas gewünscht ist, mit Quartierkostenbeitrag, wenn es ein Hotel sein soll. Mithilfe am Marktgeschehen freut die Organisatoren.

Wer Interesse an Frankreich, seiner Kultur, seinen Menschen, dem Beaujolais-Gebiet und auch an einem guten Glas Wein hat, ist herzlich eingeladen mitzufahren. Anmeldungen sind in der Gemeinde, bei Yvonne Thöni oder Burgi Widauer möglich.

Mach mit – Partnerschaft bedeutet aktives aufeinander Zugehen. Es wird ein schönes gemeinsames Erlebnis sein.

Adventgruß 2005 »Die Kerze«

*Eine Kerze für den Frieden,
weil der Krieg, der Streit nicht ruht!*

*Für den Tag voll Traurigkeiten,
eine Kerze für den Mut!*

*Eine Kerze für die Hoffnung
gegen Angst und Herzensnot –
wenn Verzagtheit, unsern Glauben
heimlich zu erschüttern droht!*

*Eine Kerze die noch bliebe
wohl die wichtigste der Welt!
Eine Kerze für die Liebe –
weil nur diese wirklich zählt!*

Mit dem Anzünden dieser Kerzen möchten wir Frauen der Vinzenzgemeinschaft unsere Senioren in einen ruhigen Advent einstimmen und euch zur Adentfeier, am Mittwoch, den 30.11.05 ins Widum Barwies einladen. Bei guter Stimmung, mit Keks'l und Punsch, freuen wir uns, wenn viele dabei sein werden.

Am Sonntag, den 11.12.05, findet im Rathausaal in Telfs das traditionelle Adventsingen statt.

Wer gerne dabei sein möchte, meldet sich bei Bärbel Mayer, Tel. 5275 an. Der Eintritt ist frei – die Fahrtkosten betragen EUR 5.–.

*Wir Frauen vom Vinzenzverein
werden euch gerne begleiten.*

**Haushaltshilfe dringend
gesucht!**
**2–3 Stunden täglich
oder rund
um die Uhr.**
Beste Bezahlung
Tel. 5286

Wir suchen:
**Reinigungskraft bzw.
RaumpflegerIn**

Arbeitszeit ca. 10 Stundenwoche
nach Vereinbarung
Auskunft unter
Tel. 0676 70 96 125

Veranstaltungen November - Dezember 2005

November 2005

Samstag, 19. November 2005

Gemeindesaal Mieming
Sportball der SPG Mieminger Plateau mit Sportlerehrung

Im Rahmen dieses Sportballes werden von der Gemeinde Mieming erfolgreiche Mieminger Sportler ausgezeichnet

Sonntag, 20. Nov. 2005, 9:00 Uhr

Cäcilienmesse in der Pfarrkirche Barwies

Freitag, 25. November 2005 und

Samstag, 26. November 2005

Gemeindesaal Mieming
Adventbasar der Huangertstube
Untermieming

Samstag, 26. November 2005

9 bis 18.30 Uhr

Volksschule Untermieming

Tiroler Montessoritag

Seminare für Elternhaus,

Kindergarten und Schule

Veranstalter: "Montessori Tirol"

Kontakt: Angelika Widauer

angelika.widauer@montessori-tirol.org

Samstag, 26. November 2005

Sportplatz Obermieming

4. Mieminger Tuifl-Lauf

Dezember 2005

Freitag, 2. Dezember 2005, 19 Uhr

Mesnerhaus Untermieming

Vernissage zur Ausstellung

Margarethe Fritz-Hermann

Die Ausstellung ist vom

3. bis 18. Dezember 2005 geöffnet.

Freitag, 2. Dezember 2005,

Samstag, 3. Dezember 2005

Aula der Volksschule Untermieming

Die Eltern des Kindergartens und der

Volksschule Untermieming laden am:

- Freitag, den 2.12. und Samstag, den

3.12. zur großen

Buchausstellung (für Jung und Alt)

der **Wagner'schen**

(mit Bestellmöglichkeit) und

- am Samstag den 3.12.2005

von 10.00 bis 16.00 Uhr zur

Ausstellung "Biblischer Figuren" ein.

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Samstag, 3. Dezember 2005, 14 Uhr

Gemeindesaal Mieming

Nikolausfeier

für den Nachwuchs der SPG

Samstag, 10. Dezember 2005

Adventfeier des Mieminger

Berglervereines

Näheres beim Obmann,

Ropic Franz

Samstag, 10. Dez. 2005, 20.30 Uhr

Vorstellung "Die Perle Anna"

von Marc Camoletti

Theatergruppe Mieminger Plateau

(www.theater-mieming.com)

Karten sind in den Büros des TVb

unter der Theaterhotline

0664/8700319

und an der Abendkasse erhältlich

Sonntag, 11. Dez. 2005, 19 Uhr

Kindergesangstudio DO-RE-MI der

Musikschule mittleres Oberinntal

"Zauber der Weihnacht"

Eintritt: Freiwillige Spenden

Samstag, 17. Dez. 2005, 14.30 Uhr

Gemeindesaal

Weihnachtsfeier für die Senioren

unserer Gemeinde Mieming

Samstag, 17. Dez. 2005, 20 Uhr

Gemeindesaal

Adventlesung

Veranstalter: Mesnerhaus

Untermieming (Flattinger Ines)

Mittwoch, 28. Dez. 2005, 20.30 Uhr

Vorstellung "Die Perle Anna"

von Marc Camoletti

Theatergruppe Mieminger Plateau

(www.theater-mieming.com)

Karten sind in den Büros des TVb

unter der Theaterhotline

0664/8700319

und an der Abendkasse erhältlich

Donnerstag, 29. Dez. 2005, 20.30 Uhr

Vorstellung "Die Perle Anna"

von Marc Camoletti

Theatergruppe Mieminger Plateau

(www.theater-mieming.com)

Karten sind in den Büros des TVb

unter der Theaterhotline

0664/8700319

und an der Abendkasse erhältlich

Kirchliche Feste

Achtung! Die geänderte

Gottesdienstordnung während der

Renovierungszeit beachten!!!!

Jeden Samstag, 19.30 Uhr

Vorabendmesse

Georgskirche in Obermieming

Jeden Sonntag, 9.00 Uhr

Hl. Messe

Pfarrkirche Barwies

Jeden Sonntag, 10.15 Uhr

Hl. Messe

Pfarrkirche Barwies

Jeden 3. Sonntag im Monat, 17 Uhr

Evangelischer Gottesdienst

Pfarrkirche Barwies

SPG – Fußball

Nachwuchscenter

Mieminger Plateau

Einladung zum

SPORTBALL

**und Sportlerehrung
erfolgreicher Mieminger
Sportler**

Samstag, 19. November 2005

um 20.30 Uhr

im Gemeindesaal Mieming

Tanz mit den "EVERGREENS"

TOLLE –SHOW

um 23.00 Uhr

MIT

"INTERNATIONALEN STARS"

vom Mieminger Plateau

Tombola – Disco – Sektbar

Eintritt: Vorverkauf EUR 5,-,

Abendkasse EUR 6,-

Was ein gutes Drehbuch und ein Haus gemeinsam haben...

(hapi) Ohne sie gäbe es keine Theaterproduktionen, keine Filme, keine Kabarettprogramme. Schauspieler wären ihrer Existenz beraubt, Regisseure und Produzenten ebenso. Und doch treten sie kaum in Erscheinung, außer in Buchstabenform im Abspann von Filmen oder im Programmheft:

(Drehbuch-)Autoren.

Uli Brée ist einer von ihnen und man darf ohne Übertreibung sagen, dass der sympathische Anfangvierziger, der seit einem Jahr mit seiner Familie in Barwies lebt, einer der erfolgreichsten seiner Art im deutschsprachigen Raum ist.

Zusammen mit seinem kongenialen Schreibpartner Rupert Henning zeichnet Brée für Erfolgs(film-)produktionen wie »Die kranken Schwestern«, »4 Frauen und ein Todesfall«, »Brüder« I und II oder »Geliebte Gegner« verantwortlich.

Das Drehbuchschreiben ist die bislang letzte von zahlreichen beruflichen Stationen des bekennenden Motorradfreaks, der ein paar seiner Maschinen (er bevorzugt die Marke »Triumph« und möchte nächstes Jahr ein großes Treffen veranstalten), für sein Haus in Barwies »opfert«: „Meine Frau und ich haben zuerst im Unterland gewohnt und dann entdeckten wir dieses Haus. Es war wie nach unseren Bedürfnissen gebaut“. Monika Brée, sie ist freischaffende Modedesignerin, bestätigt: „Hier ist Heimat!“ Und auch die beiden Kinder Lilli und Moritz fühlen sich sichtlich wohl in Barwies.

Ursprünglich stammt Uli Brée aus Dinslaken in Deutschland. Die Ausbildung an der Schauspielschule Krauss führte den jungen Brée nach Wien, wo er 20 Jahre bleiben sollte. „Anfangs waren es eher frustrierende Engagements an diversen Theatern in Österreich und Deutschland, einige Ausflüge in die Werbung sowie zwei lange Jahre in dem Gewerbe, in dem sich die meisten Schauspieler finden: dem Gastgewerbe“.

1986 gründet er das Statt-Theater-Wien und schreibt und produziert gemeinsam mit zwei Freunden »Männer-Schmerzen«. „Wir wollten neben dem Kellnern ein bisserl kreativ sein, haben uns nix dabei gedacht“. Über sieben Jahre lang wird das Kabarettprogramm vor ausverkauften Zuschauersälen gespielt und avanciert zum Kultstück.

„Zwei Wochen nach der Premiere konn-



Uli Brée im Garten seines schönen Hauses in Barwies – Hier hat er mit seiner Familie Heimat gefunden

Foto: Pichler

te ich das Gastgewerbe aufgeben“, schmunzelt er.

Nach einigen Jahren als Autor und Darsteller in der Kabarett- und Theaterszene, zählt Uli Brée heute zu den renommiertesten Theater- und Fernsehautoren Österreichs. Seine Theaterstücke werden im ganzen deutschsprachigen Raum aufgeführt. Er ist Haus- und Hofautor der Kabarettistin Andrea Händler, Autor, Regisseur und Mitbegründer der Neukirchner Sommerfreiluftfestspiele, wo seit 1995 rund 10.000 Zuschauer jährlich seine Open-Air-Spektakel besuchen, und er zeichnet für die deutschen Textfassungen der Musicalesfolge Chess und Saturday-Night-Fever verantwortlich.

Mit Rupert Henning schreibt er zahlreiche TV-Movies für ORF, RTL, ARD, ZDF, etc. „Ich bin immer auf ein Jahr hinaus ausgelastet“. Er bezeichnet sich als Schnellschreiber: „Heuer im Frühjahr habe ich 13 Drehbücher für 45- und 90-Minüter geschrieben“. Eine reife Leistung, die Brée aber nicht unbedingt wiederholen will. Er möchte neben Drehbüchern auch wieder mehr fürs Theater schreiben.

Die Frage, was man denn als Rüstzeug fürs Drehbuchschreiben brauche, beantwortet der Autor mit einem Vergleich: „Das ist wie beim Hausbau. Zuerst muss

du planen und erst, wenn du alles weißt, kannst du mit dem Bau beginnen. Wichtig ist, aufmerksam durchs Leben zu gehen. Ich habe als Schauspieler und Regisseur den Vorteil, ein ausgeprägtes dramaturgisches Denken zu besitzen. Und letztlich ist das Schreiben auch unheimlich viel Handwerk“.

Im Sommer 2002 kam zeitgleich mit Tochter Lilli das Musical »Teddy« auf die Welt; Anlass war der hundertste Geburtstag des Teddybären. Aus der harmonischen Zusammenarbeit mit der Firma Steiff ergaben sich weitere Projekte: So wird auf der Buchmesse im Oktober die Kinderbuchserie »Knopf« aus der Feder von Uli Brée präsentiert.

Und auch sonst wird dem Wahl-Barwieser sicher nicht fad:

Nach dem Erfolg der TV-Filme »Brüder« und »Brüder II« hat der ORF Brée & Henning mit einer Fortsetzung beauftragt. Die Dreharbeiten zu »Brüder III – Die Brüder am Jakobsweg« finden im September 2005 statt. Weiters am Programm: »Ausgelöscht« – ein TV-Film im Auftrag von SAT1 mit Tobias Moretti. Die Dreharbeiten beginnen im Oktober 2005 in Innsbruck. Und zuguterletzt schreibt Brée an der zweiten Staffel von »Vier Frauen und ein Todesfall«, Drehbeginn ist voraussichtlich im Frühjahr 2006.

4. Mieminger Tuifflauf am 26. November

(hc) Die intensiven Vorbereitungen laufen bereits seit Ende August: Nach den grandiosen Events der vergangenen Jahre freuen sich Darsteller wie Fans des Tuifflaufes auf das zu erwartende "Höllenspektakel" am Obermieminger Sportplatz. Zumindest 50 imposante Tuifl des Mieminger Tuiflvereins (der bereits über 80 Mitglieder zählt), urig zottelige Gestalten mit kunstvoll geschnitzten Larven wird es dabei zu bestaunen geben. Bereits ab 16.00 Uhr beginnt der Einlass, an verschiedenen Standln gibt es Getränke, Kiachl'n sowie diverse Schmankerln. Um 17.00 Uhr zieht der gute Nikolaus ein und verteilt Geschenke an die braven Kinder. Und dann kommen gegen 18.00 Uhr die Tuifl, die sich

wie üblich auch für heuer ein attraktives Programm voller Überraschungen und Effekte ausgedacht haben. Die Wurzeln dieses eindrucksvollen Brauchtums sind in der vorchristlichen Mythologie zu finden. Damals haben die Menschen die Kälte und das begrenzte Angebot an Nahrungsmitteln im Winter als eine Zeit der großen Entbehrungen erlebt, lebensbedrohende Geister wurden dafür verantwortlich gemacht. Dunkle Geister, die nicht nur in klimatischen Lebensumständen lauern, sondern in Ängsten und schweren Gefühlen Macht in unserem Denken ausüben – nicht nur in der Vergangenheit, sondern auch in der modernen, aufgeklärten Zeit, in der wir heute leben.

Der Mieminger Tuifflauf garantiert den großen und kleinen Besuchern eine tolle Show, er hat sich in den letzten Jahren mit jeweils weit über 1000 Zuschauern zu einem gesellschaftlichen Highlight entwickelt. Die Verantwortlichen des Vereins haben zur Gewährleistung der Sicherheit aller Beteiligten Ordungskräfte der Bergrettung Mieming, der Feuerwehr Mieming, der Rettung Mötztal sowie Mitarbeiter einer professionellen Sicherheitsfirma engagiert. Für Hausbesuche am Abend des 5. 12. kann über die Gemeinde der Nikolaus mit oder ohne Tuiflbegleitung unter Tel. 5217-12 bei Burgi Widauer bis 2. 12. bestellt werden.



IMPRESSUM

Mieminger 
Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming,
Obermieming, 175, 6414 Mieming,
Tel.: 5217-11, Fax DW 20,
mail: dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp,
Chefredaktion: Ulrich Stern
Redaktion: Ludwig Ascher, Mag. Franz
Dengg, Georg Edlmair, Edith Frauenhoffer,
Dr. Siegfried Gapp, Christophe Kohl,
Monika Krabacher, Knut Kuckel,
Hans-Christian Ringer, Martin Schmid
Anzeigenannahme:
Peter Schmid, Tel.: 05264 / 5362

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
1. Dezember 2005

ERSCHEINUNGSTERMIN
15. Dezember 2005

MIEMING:

**Wohnhaus mit vier Wohneinheiten,
teilmöbliert, zu verkaufen.**

Herrliche Aussicht, in ruhiger und
sonniger Lage am Waldrand,
1068 m² Grund, Doppelgarage und drei
überdachte Autoabstellplätze und ein
Geräte- und Fahrradschuppen.
Drei Wohneinheiten sofort beziehbar.
Interessenten an die Gemeinde
Mieminger unter
Chiffre-Nummer 10032

Zauber der Weihnacht am 11.12.2005 im Gemeindesaal

Das Kindergesangsstudio Do-Re-Mi der Musikschule Mittleres Oberinntal wird am 11.12.05 um 19:00 Uhr zu Gast im Gemeindesaal Mieming mit der „Zauber der Weihnacht“ sein. Diese Veranstaltung ist eine Zusammensetzung aus Gedichten, Dialogen, Szenen und natürlich auch bekannten und weniger bekannten Weihnachts- und Adventliedern. Eine sehr gute Ergän-

zung ist die aufwändige Bühnenkulisse mit einem schönen interlandschaftlichen Hintergrundbild, das von dem Maler Gerd Schmiedt aus Mötz gefertigt wurde. „Zauber der Weihnacht“ wird gänzlich von den talentierten Kindern des Do-Re-Mi dargeboten. Diese Veranstaltung wurde seit 2001 erfolgreich in mehreren Gemeinden Tirols aufgeführt.



KUH

Kunst und Handwerk – so nennt sich die bislang dritte Ausstellung von Eva Krismer, die ab 10. Dezember 2005 im Widum Barwies in Mieming zu sehen sein wird. Präsentiert wird ein Potpourri aus der Schaffenszeit der vergangenen zehn Jahre. Ein Großteil der Arbeiten lässt sich in das Themenfeld Kunstgeschichte und Archaismus einreihen. Aber auch Illusionsmalereien und abstrakte Kompositionen finden ihren Platz in dieser Präsentation.

Eva Krismer aus Mieming absolvierte 1986 die Fachschule für angewandte Malerei in Innsbruck. Ihr berufliches Tätigkeitsfeld erstreckt sich über die Bereiche der Illusions- und Dekorations-



malerei, Vergoldung und Restauration, Schriftenmalerei bis hin zur Fachberatung im Bereich Malerei und Anstrich. Die Ausstellung wird am 10. Dezember um 19.30 Uhr eröffnet.

Weitere Besuchsmöglichkeiten:
SO 11. 12., 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr
DI 13. 12., 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
FR 16. 12., 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
SA 17. 12., 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Cäcilienmesse der Musikkapelle Mieming

(PS) Die Musikkapelle möchte alle Miemingerinnen und Mieminger zur Cäcilienmesse am Sonntag, den 20. November 2005 um 9:00 Uhr in der Pfarrkirche Barwies recht herzlich einladen.

Die Musikantinnen und Musikanten gedenken an diesem Tag besonders ihrer Schutzpatronin der Hl. Cäcilia und möchten sich auf diese Weise für ein erfolgreiches und unglücksfreies Musikjahr bedanken.

Kommen und feiern Sie mit uns zusammen die Cäcilienmesse 2005.



Foto: Anni Fischer

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Wenn auch Sie an effektiver Werbung in unserer gern gelesenen Mieminger Dorfzeitung interessiert sind, melden Sie sich einfach bei:

Peter Schmid, Tel. 05264 / 5362

oder mailen Sie an:

mieming@westmedia.at

IT-Tipps

Mensch, Technik & Apokalypse

Gedanken zur Philosophie Günther Anders und des von der Technik überforderten Menschen

(egk) Günther Anders, eigentlich Günther Stern ist 1902 in Breslau geboren und - nach Eigendiktion - ein Gelegenheitsphilosoph; eine Berufsbezeichnung, die übrigens auch Husserl, einer seiner Lehrer, für sich in Anspruch nahm. Entscheidend für sein Werk ist der Briefwechsel mit einem Hiroshima-piloten, auch veröffentlicht durch seinen Freund Robert Jungk-Titel: "Off Limits für das Gewissen".

Anders philosophisches Hauptwerk "Die Antiquiertheit des Menschen" befasst sich mit der These, dass die Gesamtheit der modernen Technik eine Perfektion erreicht, die den gefühlsmäßigen und verstandesmäßigen Erfahrungshorizont des Einzelnen weit überschreitet. Sie also nicht mehr als Werkzeug dem Mensch gegenübertritt, sondern sich zunehmend verselbstständigt, sodass der Mensch, davon rund-

herum umgeben - quasi eingebettet, in eine Abhängigkeit von so genannten "Sachzwängen" gerät, wie sie bis in unsere Zeit der Globalisierung noch nie da gewesen war. Er spricht vom prometheischen Gefälle: der Mensch ist zwar selbst der Schöpfer dieser Technik, diese kann aber immer mehr als er selbst - Goethes Zauberlehrling lässt grüßen! Auch das Fernsehen ist für ihn ein Medium wo Schein und Sein - also Falschheiten, Zerrbilder und Lügen von der Wirklichkeit nicht mehr wahrlich unterscheidbar sind. Wir als Konsumenten geben diese Informationen weiter, natürlich auch die Lügen, und damit schließt sich ein Kreislauf: Die Lüge hat sich wahrgelogen. (Zitat G. Anders) Ein aktuelles Beispiel ist die Rolle des Fernsehens bzgl. der angeblichen Massenvernichtungswaffen im Irak - die Lüge als Kriegsgrund!

Für Anders ist das Zeitalter der potentiellen Apokalypse mit Auschwitz und Hiroshima angebrochen. Moralisch ist Auschwitz für Anders ungleich entsetzlicher als der Atombombenabwurf, menschheitsgeschichtlich ist Hiroshima

schlimmer: In Auschwitz standen noch Menschen Menschen gegenüber, beim Atombombenabwurf reduziert sich die böse Handlung auf einen technischen Handgriff.

Meine persönliche Replik:

Ich finde obige Zusammenfassung, die bei weitem nicht den gesamten Umfang von Anders Werk repräsentieren kann, als ernstzunehmende Analyse für die Jetzt-Zeit in die wir hineingestellt sind. "Jede Diagnose soll in eine Therapie münden, die der erkannten Krankheit entgegenwirkt, oder wenigstens die körpereigenen Abwehrkräfte stärkt."

Zweiteres ist schon dadurch gegeben, wenn wir obgenannte Inhalte in unserem Herzen erwägen. Eine Therapie - sprich eine gelebte Konsequenz, Änderung meines Lebensstils - sollte dann ganz individuell daraus entspringen.

Wenn jemand Fragen und Anregungen hat, oder, falls gar der Wunsch erwacht, die IT-Ecke mitzugestalten, so schreibt an folgende E-mail-Adresse:

edvgemz_mieming@hotmail.com, oder schriftlich an die Gemeindezeitung - Antwort wird garantiert

Sportliche Hauptschüler

Heuer waren 16 Mannschaften zu je 5 Läufern am Start, darunter die favorisierten Sporthauptschulen aus Reutte, Absam, Schwaz oder Wörgl. Dazu kamen noch die Großschulen aus Telfs, St. Johann, Lienz oder Jenbach, die aus viel mehr Schülern ihre Mannschaften auswählen können. So hatte zum Beispiel die Mannschaft aus Reutte nur Schüler vom Jahrgang 1994 am Start.

In der Vorbereitungsphase hatten alle TurnlehrerInnen hervorragende Arbeit geleistet, sodass wir in der Kategorie I männlich (Jg. 1994/95) eine starke Mannschaft stellen konnten. Die Trainingszeiten ließen Betreuer Josef Scharmer schon auf ein Spitzenergebnis hoffen.

Beim Start sah man schon das Erfolgsrezept: jeder kämpft für jeden. Raphael riskierte viel und lief in der ersten Runde im Spitzenfeld mit. Raphael hatte schon einige Rennerfahrung und bestätigte erneut, dass er schon jetzt als Ersteler zu den schnellsten Läufern der HS Mieming gehört. Roberto teilte sich sein Rennen sehr gut ein und schloss in der 2. Runde sogar kurzzeitig zu Raphael auf - dadurch "pushten" sich die beiden Platz um Platz nach vorne, aber das wäre zu wenig gewesen.

Im Verfolgerfeld fightete Alexander voll mit, hängte einen Mitkonkurrenten in der 2. Runde um 10 Plätze ab. 300 Meter vor dem Ziel lag die Mannschaft der HS Mieming noch auf Platz 3, da "flog" Florian an seinen Gegnern vorbei und machte wichtige Plätze gut.

Im Ziel dann die Sensation: wir waren um eine einzige Platzziffer besser als die SHS Reutte! Unter allen Schulen in Tirol

stellten wir die beste Bubenmannschaft (Jg. 1994/95) - **Herzliche Gratulation!** Die Siegermannschaft: (Wertung: die Plätze der besten 4 Läufer werden addiert), 1. HS Mieming, Platzziffer 61

- (5 Teilnehmer), Gapp Raphael, 07:47,7 11, Pirpamer Roberto, 07:52,2, 13; Schaber Alexander, 07:56,2, 16; Auer Florian, 08:07,1, 21; Gatt Andreas, 08:33,2, 39; 0:40:16,4, 61.



Die Bubenmannschaft der HS Mieming siegt bei den Landesmeisterschaften im Cross-Country-Lauf

Verlustanzeige / Verloren – Gefunden

In der Nacht vom 25. auf den 26. Oktober (Feier der Jungbauern Mieming) bzw. während des Balles der Wildermieminger Jungbauern am 29. Oktober 2005 sind in der Nachbarschaft des Gemeindehauses folgende Jugend-Mountainbikes "verschwunden":

- "MISTRAL" blau-roter Rahmen, Federgabel, 21-Gang-Shimano-Schaltung

- "TREK" silberner Rahmen mit roter Schrift, 21-Gang-Hebelschaltung

- "PUCH" blau-gelber Rahmen, 21-Gang-Shimano-Schaltung

Die Kinder bitten diejenigen, die sich die Räder "ausgeliehen" haben, diese wieder zurückzubringen.

Wenn Sie die Räder abgestellt sehen, bitte melden Sie dies bei der Gemeinde!

Die Eltern des Kindergartens und der Volksschule Untermieming laden am:

- **Freitag, den 02.12. und Samstag, den 03.12.** zur großen Buchausstellung (für Jung und Alt) der Wagner'schen (mit Bestellmöglichkeit) und
- **am Samstag, den 3. 12. 2005** von 10.00 bis 16.00 Uhr zur Ausstellung "Biblischer Figuren" recht herzlich in der Aula der Volksschule Untermieming ein! Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!



Ein Konzertabend der besonderen Art!



(MoKr) Am Donnerstag, dem 20. Oktober fand im Gemeindesaal ein Konzert unter dem Motto: "Es ist was es ist..." statt. Der Chor "St. Josef Obsteig" unter

der Leitung von HL Andreas Egger gestaltete einen Liederabend der besonderen Art. Im Rahmen eines Projektes wurden Liebeslieder aus fünf Jahrhun-

derten einstudiert. Eröffnet wurde der Abend von einer "Vernissage". Sekt, Häppchen und Bilder von Künstlerinnen und Künstlern unter den Chormitgliedern machten die Anwesenden neugierig auf den weiteren Verlauf des Abends. Nach einem stimmungsvollen Einzug des Chores wurden die Zuhörer gefangen von einem abwechslungsreichen und doch sehr harmonisch zusammengestellten Repertoire an Liedern. Myriam Hanel, Preisträgerin des Schwazer Silbersommers, trug einige ihrer Gedanken zur Liebe in einer sehr eindrucksvollen Art vor. Die Bilder der Künstler wurden noch einmal in das Blickfeld des Publikums gerückt. Eine Choreographie der Veranstaltung wurde spürbar, die alle Zuhörer im vollen Gemeindesaal begeisterte. "Es war was es war..." - ein Konzertabend der besonderen Art!



Seit 5 Jahren
erfolgreich in
Hairdreams Echthaarverlängerungen
und Echthaarverdichtungen
• **Anmeldung erwünscht
aber nicht erforderlich**
Wir haben uns für Sie weitergebildet.
In Cut und Colour –
für Herbst und Winter.

SEA-H
ERLEBNISPFLEGE



Michaela,
Sabine, Carmen
Nicole

Salon
Martha
by
M
& TEAM

6414 Obermieming · Tel. 05 264-5258



18 Jahre Erfahrung
in Top-Naildesign

Exklusive Handpflege

Aktuelle Weihnachtsangebote im Handy- und Computerbereich
Weihnachtliche Geschenkartikel - Duftöle, Weihrauch, Kerzen

barwies 264
a-6414 mieming
telephoneshop@a1.net

tel: +43 (0)5264 20282
fax: +43 (0)5264 20202
mobil: +43 (0)660 4313250

telephoneshop
fachhandel für telefon und computer

www.telephoneshop.at

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr / 15.00 - 18.00 und Sa 09.00 - 12.00 Uhr, Adventsamstage 09.00 - 16.00 Uhr



Senken Sie jetzt Ihre Energiekosten - vom Land gefördert

Wenn Ihr Haus älter als 10 Jahre ist, treffen unter Umständen schon die Förderungsmaßnahmen des Amtes der Tiroler Landesregierung im Rahmen der Wohnhaussanierung auf Sie zu.

Gefördert werden zum Beispiel die Heizungserneuerung, das Anbringen eines Vollwärmeschutzes, die Dachisolierung, der Fenstertausch usw.....

Wie diese Förderung aussehen könnte, zeigen wir Ihnen an einem Beispiel:

Kosten der Renovierungsarbeiten, 10.000,00

Darlehenssumme, 10.000,00

Laufzeit des Darlehens, 10 Jahre

Monatliche Rate, 101,00

Abzüglich Zuschuss des Landes Tirol 25,00

Eigener Aufwand monatlich	76,00
----------------------------------	--------------

Bei gleich bleibendem Zinssatz zahlen Sie also in 10 Jahren EUR 9.120,00 zurück.

Um EUR 880,00 weniger, als Sie als Darlehen erhalten haben.

Zusätzlich zu diesen Förderungen gibt es – **befristet mit 31.12.2005** –
noch Sonderförderungen für Biomasseheizanlagen und den Ökobonus für Gebäudedämmungen.

Durch den ständigen Kontakt zu den Behörden unterstützen wir Sie auch beim Ansuchen um Fördermittel.
Wir informieren Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Rundum g'sund mit Brot von Krabichler

Die Bäckerei Krabichler ist bekannt für ein vielseitiges Angebot rund ums Brot.

Viele Sorten werden täglich frisch mit ballaststoffreichem Vollkornmehl gebacken, ein echter Gesundheits-Hit ist der beliebte

Wenn's ums
BROT geht!

**bäckerei
karl krabichler**

6414 Mieming-Fronhausen
Tel. 05264/5220 • Fax: 20348
e-mail: office@krabichler-brot.com
www.krabichler-brot.com



te »**Hermann-Knusper-Riegel**« – eine Spezialität des Hauses! Speziell für Weizenallergiker hat Krabichler das glutenfreie Dinkelvollkornbrot im Angebot – eine Beratung dazu im Geschäft ist eine Selbstverständlichkeit.

Und auch auf die Gesundheit unserer Kleinen wird Bedacht genommen: »Da Brot ein wichtiger Stärkelieferant ist und für das Wachstum und die Konzentration vor allem bei den Kindern sorgt, sollte auf ein abwechslungsreiches Frühstück und eine Jause mit Brot geachtet werden«.

Nicht zu vergessen ist die praktische Frühzustellung: einfach anrufen oder per Fax oder e-mail das Brot bestellen. Sie werden schon ab 5 Uhr mit frischem Brot und Gebäck beliefert.

Ab Mitte November wieder zu haben:

frische Krapfen, Lebkuchen, Kekse,

Weihnachts-Gebäcksorten

wie z.B. Früchtebrot, Zelten,

Stollen, etc.

Speziell zum Nikolaus gibt's
die beliebten Nikolausbrote.



Mit dem Fahrrad von der Lacke herunter

(hc) Eben über den steilen Bergpfad die Lacke erklommen, genieße ich die traumhafte Aussicht auf unser Sonnenplateau. Da kommt von Richtung Lehnberghaus eine sportliche Gruppe daher, von denen jeder sein Mountainbike am Rücken trägt. "Na hallo, wollt ihr etwa auf den Gipfel der Wank?" – "Nein, wir fahren da `runter!" Mir verschlägt es zunächst die Sprache. Das darf doch nicht wahr sein, was sind das für Leute? Im Gespräch stellt sich heraus, dass das offensichtlich keine Spinner sind, eher artistisch veranlagte Spitzensportler, die



genau wissen, was sie tun. Alles erfahrene Alpinisten, die das Abfahren mit dem Bike auf höchstem Niveau perfektioniert haben und dabei dank unglaublicher Körperbeherrschung die Schwerkraft scheinbar außer Kraft setzen. Normal ist das sicher nicht, Wege, die nur geübten Bergwanderern empfohlen werden, auf diese Weise zu bewältigen. Aber was ist schon normal? Vier Stunden höchste Konzentration, kein Rasen, sondern ähnlich dem Trial im Motorsport eine ultimative Herausforderung an das Gleichgewicht. So lang dauert die "Abfahrt" mit dem Ziel, nie mit dem Fuß den Boden zu berühren. Faszinierend, aber ...

Beginn Herbsttraining



Es ist soweit, endlich nach der langen Sommerpause hat das Herbsttraining des Taekwondovereins Mieming wieder begonnen. Der Verein und die Trainer hoffen, dass auch dieses Jahr so erfolgreich wird wie das letzte und wir wieder mit großartigen Erfolgen aufwarten können. Schon bald wird der Verein wieder die Möglichkeit bekommen, sein Können unter Beweis zu stellen, da in der Herbstsaison wichtige Turniere und Meisterschaften anstehen. Wir wünschen unseren teilnehmenden Kämpfern deshalb viel Erfolg und Glück.

Wer nun Lust bekommen hat, selbst einmal diesen Sport auszuprobieren, hat dazu jede Woche die Gelegenheit. Zweimal die Woche findet jeweils am Montag und am Donnerstag zwischen 18.30 und 19.30 das Kindertraining und gleich anschließend zwischen 19.30 und 21.00 das Erwachsenentraining statt. Wie

gewohnt wird wieder in der Hauptschule Mieming trainiert. Interessenten, die ein Schnuppertraining absolvieren möchten sind jeder Zeit herzlich willkommen und sollten sich nach Möglichkeit mit den Trainern in Verbindung setzen, oder einfach zu einem der Trainings erscheinen und sich selbst ein Bild machen.

Dank der großzügigen Unterstützung unserer Sponsoren, der Raika Mieming, der Firma Sport Maurer und der Firma Installationen Larcher konnte der Verein in diesem Jahr neue einheitliche Trainingsanzüge erwerben, die wirklich dringend gebraucht wurden. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich für die großzügige finanzielle Unterstützung unserer "Gönner" bedanken und hoffen auch auf eine gute zukünftige Zusammenarbeit. Ein herzliches "Vergelt's Gott" von allen Vereinsmitgliedern, Trainern und Eltern.



Großartiges Spenden- ergebnis bei Benefizradtour

Zum Saisonabschluss organisierte der RSC Krug Mieming eine Benefizrad-sportveranstaltung. Trotz unangenehmer Wetterverhältnisse wurden alle vier Radstrecken gefahren. Nach der Rückkehr wurden alle Teilnehmer mit Speis und Trank versorgt. Zwischenzeitlich sorgte Christoph Deutschmann mit seiner Trailshow für Furore.

Höhepunkt der Veranstaltung war die Tombola, bei der es zahlreiche Preise zu gewinnen gab. Bgm. Witting aus Pfunds und ein Gemeindevertreter aus Pflach sowie der neue Leiter des Landesumweltbüros Kurt Kapeller haben der Veranstaltung die Ehre erwiesen.

Insgesamt wurde ein Erlös von EUR 2000,- erzielt.

Sportlich gesehen war die abgelaufene Saison wieder ein tolles Jahr. So wurden in allen Altersklassen Spitzenplätze herausgefahren. Überraschend war die Leistung von Nadine Oberthanner in der Kl. U 9 mit 16 Saisonsiegen, Thurnbichler Anna Kl. U15 - 2-fache Tiroler Meisterin und TT Cup Siegerin, Knabl Alois Kl. U 15 Tiroler Meister, österr. und Tiroler Vizemeister sowie von Junior Waldhart Matthias, der den Sprung in das Nationalteam schaffte. Er wurde österr. Vizemeister im Marathon, Tiroler Vizemeister im Cross County. Aufgrund dieser tollen Ergebnisse konnte die Raika Miemingerplateau als Sponsor gewonnen werden. Ein besonderer Dank kommt dem Trainerteam unter der Leitung von Gerhard Aufderklamm zu, die während der ganzen Saison unentgeltlich gearbeitet haben.

Obmann Georg Krug



Die Gewinner der 2 Hauptpreise sowie Bgm. Witting aus Pfunds und Organisator Georg Krug Foto: RSC Krug

Wirtschaft im ZOOM

von Monika Krabacher

Der Gasthof Löwen in Barwies gehört zu den ältesten Gasthäusern in Mieming und wir alle freuen uns über die Neueröffnung am 23.Oktober. Ein Gespräch mit Mag.(FH) Martin Sponring.



Wie wurde die Neueröffnung des Gasthofs von der Bevölkerung wahrgenommen?

Wir dachten, wir könnten uns langsam einarbeiten. Es freut uns, dass unserem Gasthaus so viel Interesse entgegengebracht wird, dass wir sehr viel zu tun haben.

Wer sind die neuen Besitzer des Gasthofs zum Löwen?

Helmut Valentin, ein gebürtiger Osttiroler hat 35-jährige Erfahrung in der Gastronomie und arbeitete an der praktischen Umsetzung zahlreicher Großveranstaltungen, wie z. B: bei der Silvestergala mit Liza Minelli in Bad Gastein, bei der Eröffnung der Kristallwelten oder einer Geburtstagsfeier für Arnold Schwarzenegger mit oder war allein verantwortlich tätig. Ich bin in Innsbruck geboren, maturierte an der Hotelfachschule Villa Blanka, studierte an der Fachschule für Tourismusmanagement und Freizeitwirtschaft in Krems und sammelte praktische Erfahrungen in Südafrika und in Uganda. Nach dem Studium arbeitete ich als verantwortlicher Leiter in den Bereichen Marketing & Sales & Events zuerst beim FC Tirol Milch Innsbruck, wo ich für die Organisation und den Ablauf verschiedener Großveranstaltungen maßgeblich mitverantwortlich war und anschließend beim Olympia Sport- und Veranstaltungszentrum Innsbruck.

Was hat Sie dazu bewogen, diesen Betrieb zu übernehmen?

Helmut Valentin und ich waren auf der Suche nach größeren Büroräumen, da wir als "Tafeldecker" Unternehmensberatung für Tourismusbetriebe anbieten.

Als wir den Gasthof zum Löwen sahen, waren wir begeistert von dem wunderschönen alten Gebäude und wollten mehr daraus machen als nur ein Büro.

Wie sollen die Mieminger neugierig auf diesen Gasthof gemacht werden?

Wir möchten aus dem Gasthof zum Löwen wieder das machen, was es lange Zeit war, nämlich ein Tiroler Gasthaus. Das heißt, wir wollen nur Tiroler Produkte anbieten. Die entweder aus Nord-, Süd- oder Osttirol kommen. Wir begannen ganz konsequent damit, das Haus von der Tiroler Versicherung schützen zu lassen, unsere Geldgeschäfte wickeln wir mit der Raiffeisen Regional Bank Telfs ab, unsere Gartenmöbel ließen wir von Osttiroler Bauern fertigen, wir bieten nur Südtiroler Weine an und kaufen alle Produkte möglichst in der Region.

Haben Sie auch die Speisekarte darauf abgestimmt?

Wir bieten selbstverständlich Speisen aus der Tiroler Küche an. Mit unserem Konzept möchten wir aus dem Dorfgasthaus wieder ein Kommunikationszentrum machen, in dem so wie früher politisiert, Karten gespielt, und "ghuangartet" wird. So wie man die Leute wieder dazu gebracht hat, ins Kino zu gehen, wollen wir die Menschen wieder dazu bringen, ins Gasthaus zu gehen.

In den 70er Jahren war der "Löwenkeller" ein beliebter Treff für Jugendliche. Was haben Sie daraus gemacht?

Die Räumlichkeiten boten sich für einen gemütlichen Weinkeller an, wo man in Ruhe einige gute Tropfen verkosten kann.

Wollen Sie auch die beiden Wandmale-reien des Tiroler Künstlers Max Spielmann wieder restaurieren lassen?

Ja, beim Ausmalen der Räume sind sie uns aufgefallen, aber aus Zeitgründen mussten wir das auf einen späteren Zeitpunkt verschieben.

Welchen Stellenwert hat für Sie die Tiroler Tradition?

Ich finde, dass wir und unsere Nachkommen ohne diese Werte keine Zukunft haben werden und es deshalb wichtig ist, dass solche Betriebe unsere Kultur vorleben. Für uns hat Tradition durch den Kauf des Löwen einen noch höheren Stellenwert bekommen und wir möchten diese Werte durch unsere Art der Gastronomie vermitteln und hoffen, sind uns sogar sicher, dass wir damit Erfolg haben werden.

Bauunternehmen

Ing. Franz Josef
GRÜNER
BAUMEISTER - ZIMMERMEISTER

Planung
Errichtung
Bauleitung

A-6414 Mieming - Biberseeweg 1
Mobil 0664/5217917
Tel: 05264/5951-1 Fax DW 2

mobil 0664 4627276 | tel 05264 20056

elektrotechnik

WÖRZ



planung

elektro
kosten
termin
med-tech

installation

elektroinstallation
sat. und tv
blitzschutz
netzwerke

service

sawco-maschinen
aller haushaltsgeräte
gastronomie-geräte
steuer- und regeltechnik

WINTER-SPORTTAGE
nur bis 19. November 2005

SPORT+MODE
MAURER
MIEMING

Tel. 05264-5381
DAS SPORTFACHGESCHÄFT IN IHRER NÄHE

**ALLES
-15%**

MIEMING

Seilfelsen-Lagerhaus Mieminger Plateau reg. Gen. u. M.

**Christbaum-
markt**

2. + 3. Dez. 2005

Freitag, 2. Dez., 8⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
bei Glühwein + Kastanien

Samstag, 3. Dez., 8⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr
bei Glühwein + Zlächkiachl'n

Freiwillige Spenden für die Tisler Hochwasseropfer

**Raketen-
und Feuer-
werks-
körper-
verkauf!**

LAGERHAUS

6414 Obermieming 205 - Tel. 05264/5398 - Fax 05264/20216 - lagerhaus.mieming@wanadoo.com

WIR BAUEN FÜR SIE UM

Umbau Angebot:
1 Kiste
Zipfer Märzen
€ 9⁹⁰
Excl. Pfand
Angebot solange Vorrat reicht

Trotz Umbau haben wir geöffnet.
Danke für Ihr Verständnis, sowie für Ihre Treue.

FRISCHMARKT PLATTNER
EINE GUTE ADRESSE AM MIEMINGER PLATEAU

Nah & Frisch

6414 Obermieming 177
Tel. +43-(0)5264-5236, Fax 5737
stephan.plattner@a1.net

**GESCHENKE
PERKHOFER**

A-6414 Barwies 269
Tel. 05264-5213
Fax 05264-5700

Schönes für Ihr Zuhause
und zum Verschenken!

Weihnachten - Fest der Freude und des Schenkens!



Geschenkideen
für jeden Anlass

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8.00 bis 12.00 Uhr
und von 14.00 bis 18.30 Uhr
Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

